

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	XI
------------------	----

1. Psychologischer Teil

<i>1. Fakten</i>	3
-------------------------------	---

Zahlen	3
--------------	---

Wer sind die Betroffenen	4
--------------------------------	---

Wer sind die Täter	4
--------------------------	---

<i>2. Sexueller Mißbrauch und Gesellschaftsstruktur</i>	6
--	---

„Männlichkeitsideal“ und sexueller Mißbrauch	7
--	---

Warum werden Männer zu Tätern?	7
--------------------------------------	---

Mädchen und Jungen lernen von Vorbildern	9
--	---

<i>3. Mißbrauchsdyamik</i>	11
---	----

Was ist zu verstehen unter sexuellem Mißbrauch	11
--	----

Erwachsene bestimmen über den Körper von Kindern ..	13
---	----

Kinder vertrauen dem Mißbraucher	14
--	----

Unser kleines Geheimnis	18
-------------------------------	----

Kinder sind zum Schweigen verurteilt	19
--	----

Und bist Du nicht willig... ..	20
--------------------------------	----

Kinder leisten Widerstand	20
---------------------------------	----

<i>4. Familienmerkmale</i>	21
---	----

5. <i>Reaktionen der Umwelt auf sexuellen Mißbrauch</i> . . .	24
Reaktionen der Familie	24
Der Täter ist unbekannt	25
Der Täter ist fern	25
Der Täter ist nah	25
Der Täter gehört zu uns	26
Welche Mutter läßt so etwas zu?	26
6. <i>Folgen des sexuellen Mißbrauchs</i>	29
Traumatische Sexualisierung	30
Stigmatisierung	30
Verrat	30
Ohnmacht	31
7. <i>Mögliche Hinweise</i> <i>auf sexuellen Mißbrauch im Schulalltag</i>	32
Verhaltensauffälligkeiten im Grundschulalter	32
Verhaltensauffälligkeiten im Jugendalter	33
Körperliche Hinweise bei Kindern und Jugendlichen	34
8. <i>Handlungsstrategien</i>	35
Psychische Situation der Lehrerin	35
Psychische Situation des Lehrers	38
Psychische Situation des Mädchens	39
Psychische Situation des Jungen	40
Was ist zu tun? Was sollte nicht getan werden?	41
Interventionsstufen beim sexuellen Mißbrauch	44
Sich selber Hilfe holen	44
Soziales Umfeld	45
Informelle Kontaktaufnahme mit verschiedenen Institutionen	46
Einschalten von Institutionen	47

II. Juristische Aspekte zum sexuellen Mißbrauch (Heide Horstmann)

1. Die zentralen Straftatbestände	51
2. Das Strafverfahren	53
Vorbemerkung	53
Nebenklage	54
Verfahrensablauf	54
Ermittlungsverfahren	55
Zwischenverfahren	57
Hauptverfahren	58
3. Alternative bzw. ergänzende rechtliche Möglichkeiten bei sexuellem Mißbrauch durch den Vater ...	61
4. Auszüge aus dem Strafgesetzbuch	62

III. Präventionsmöglichkeiten gegen sexuellen Mißbrauch von Mädchen und Jungen

1. Konfrontation mit dem Thema sexueller Mißbrauch im Grundschulalltag	67
2. Welche Möglichkeiten haben Kinder sich gegen sexuellen Mißbrauch zu wehren	68
3. Geschlechtsspezifische Sozialisation und sexueller Mißbrauch	70
4. Grundlegende Prinzipien präventiver Arbeit in der Grundschule	73
Exkurs: Präventionsprogramme in den USA	74
Grundstrukturen präventiver Arbeit	77

Körperliches Selbstbestimmungsrecht	77
Gefühlswahrnehmungen fördern und unterstützen	77
Gefühle ausdrücken und emotionale Grenzen benennen ..	78
5. <i>Widerstandsmöglichkeiten von Kindern – Kinder können sich wehren</i>	81
„Nein sagen“	81
Solidarisches Handeln einfordern und unterstützen – sich „Hilfe holen“	82
6. <i>Sexueller Mißbrauch von Kindern und Sexualerziehung</i>	85
7. <i>Strukturierung und Konzeption des Material- angebots</i>	87
8. <i>Präventionsmaterialien für die Grundschule</i>	90
Bücher und Materialsammlung	90
Spiele	92
Kritische Bücher zum Rollenverständnis von Mädchen und Jungen	93
Literatur zur Sexualerziehung	94

IV. Materialteil

1. <i>Texte und Materialien</i>	97
2. <i>Einladung zum Elternabend</i>	121
3. <i>Rollenspielanregungen</i>	123

V. Anhang

<i>Vorurteile und Realität</i>	133
<i>Liste der Symptome und Verhaltensauffälligkeiten</i>	136
<i>Hilfestellung für die Gesprächsführung</i>	139
<i>Planung von Interventionen</i>	140
<i>Literaturliste – eine Auswahl</i>	141
<i>Adressenliste von Anlauf- und Kontaktstellen</i>	143